Der unfreiwillige Humor kommt auch in den Gazetten vor

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **109 (1983)**

Heft 43

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der unfreiwillige Humor kommt auch in den Gazetten vor

Ärztliche Betreuung/ Apotheken

In allen Städten, Gemeinden und größeren Orten gibt es Ärzte und Apotheken. A[illegible]

Ein Spielchen in Ehren – jetzt ärztlich empfohlen.

... festgelegt.
Die berufliche Vorsorge soll zusammen mit der AHV/IV dem Versicherten
- im Alter,
- bei vorzeitigem Tod,
- bei Invalidität

den gewohnten Lebensstandard sichern.

Lebensqualität postum.

Unfall- und Parkschäden

werden bei uns fachmännisch, schnell und farbengenau ausgeführt.

Buchstäblich schaden-froh.

Allein schon unsere Kerzenstöcke aus vielen Jahrhunderten sind einen Besuch wert. (Solange Sie nicht ihre Liebhaber gefunden haben.)

Bei Kerzenstöcken mit Liebhabern: Besuchssperre.

Die Bade-Saison hat begonnen.
«Haare» «Haare» «Haare»
Nicht gleich verzweifeln!
Haarentfernung an Beinen, Bikini und Achselhöhlen
im *Kosmetikstudio*

Pantoffelheld klagt unter Tränen: «Nicht am Bikini, auf den Zähnen!»

Unser Küchenchef empfiehlt:

unsere beliebten

Wildgerichte

Hit der Woche:

Kalbskotelette nach Grossmutterart

Machte er böse Miene zum guten Spiel?

Marschmusik lockte uns ins Freie

Die Schwyzer Musik war aufmarschiert: schmuck, weiss und rot, historische französische Uniform, wie sie General Auf der Maur von der Insel Schwanau anfangs 19. Jahrhundert getragen hat. Unter der schneidigen Leitung von Heini Iten begleitete uns die Musik zum Casino und brachte im Saal mit schmissigen Melodien die richtige Feststimmung. Der verdiente Applaus blieb nicht aus. — Hier waren sie nun: Offiziere, Unteroffiziere und Soldaten der Stabskompanie 86. Vorn auf der Bühne die Bataillons-Fahne, eine Infanteriekanone, ein Mienenwerfer, zwei [illegible]

Das Kalb zum Jäger: «Machen Sie nicht das Kalb mit mir!»

8. Sowjet-Gefangener in der Schweiz

sda. Ein weiterer sowjetischer Unteroffizier, der von den Rebellen in Afghanistan gefangen genommen worden war, ist am Donnerstag dem Internationalen Komitee vom Roten Kreuz (IKRK) übergeben worden und am Freitagmorgen in Zürich-Kloten eingetroffen. Wie das IKRK weiter mitteilte, wurde er ins Militärgefängnis auf dem Zugerberg LU gebracht. Damit erhöht sich die Zahl der in der Schweiz internierten Sowjets auf sieben.

Er zählt die Häupter seiner Lieben, sieh, da waren's nur noch sieben!

Das gibt es noch!
In Oberwichtrach wiegt Sie das sanfte Rauschen der Autobahn in den Schlaf, wenn Sie eine unserer gut ausgebauten, grossen und sonnigen
2½-Zimmer-Wohnungen (145 000.–)
3½-Zimmer-Wohnungen (176 000.–)
kaufen möchten.

«Schlafe, mein Prinzchen, schlaf ein!» summen die Stinkautölein.